



Kreisschwimmverband Hannover-Land e.V.

Klaus Ellrott
Haydnweg 1, 30966 Hemmingen-Arnum
05101-584313

Protokoll über den 10. ordentlichen Kreisschwimmtag des Kreisschwimmverbandes Hannover-Land e.V.

Datum: 26. Februar 2010; Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Hannoversche Werkstätten, Zur Sehlwiese 3, 30880 Laatzen (Rethen)

Zum Stichtag gemeldete kreisangehörige Vereine: siehe beigefügte Bestandserhebung

Teilnehmerinnen/Teilnehmer: siehe Original-Teilnehmerliste (bei der Schatzmeisterin)

vom Vorstand: Frank Wernicke (Vorsitzender)
Klaus Ellrott (stellvertretender Vorsitzender)
Ingeborg Schmitt (Schatzmeisterin)
Achim Creter (Schwimmwart)
Jan Robert Ellrott (Lehrwart)
Adalbert Wiechowski (Kampfrichterobmann)

Tagesordnung (Einladung):

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der vorhandenen Stimmenzahl (gem. § 10 der Satzung) und der Beschlussfähigkeit (gem. § 18)
4. Ehrungen
5. Berichte des Vorstandes mit Aussprache
6. Kassenbericht mit Aussprache
7. Prüfungsbericht der Kassenprüfer, (SV Garbsen und TSV Rethen/Leine)
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen gem. KSV-Satzung
 - a) für den Vorstand:
 - 2.Vorsitzender, Schwimmwart, Lehrwart und Kampfrichterobmann,
 - b) zum weiteren kassenprüfenden Verein (TSV Rethen/Leine und weiterer Verein),
 - c) Gastgeber des Kreistages in 2011
10. Haushaltsvoranschlag 2010
11. Verschiedenes
12. Anträge

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Frank Wernicke eröffnet um 18.10 Uhr den Kreisschwimmtag und begrüßt neben den anwesenden Delegierten auch den Bürgermeister der Stadt Laatzen, Herrn Thomas Prinz, sehr herzlich.

Herr Prinz begrüßt und übermittelt auch die Grußworte der Hausherrin; er schildert die besonderen Anstrengungen der Stadt Laatzen, mit dem Ausbau des dortigen Schwimmbades für die Schulen und besonders auch für die Vereine weitere Nutzungsmöglichkeiten zu schaffen; damit könnten und sollten neben den im Rahmen der vom Kultusministerium genehmigten Ganztagschulen und vorgesehenen -programmen verstärkt Vereins-Schwimmaktivitäten angeboten und verbreitet und ebenfalls die Städtepartnerschaften genutzt und unterstützt werden.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit einem gegenseitigen Austausch der TOP 9 b) und c) sowie der TOP 11 und 12 genehmigt.

TOP 3: Feststellung der vorhandenen Stimmenzahl (gem. § 10 der Satzung) und der Beschlussfähigkeit (gem. § 18)

Der stellvertretende Vorsitzende erläutert den Datenbestand der von der LSN-Geschäftsstelle am 24.2.2010 übermittelten Bestandserhebung; diese war Grundlage für die vor Beginn des Kreisschwimmtages vom Lehrwart und dem Mitglied des Sportausschusses, Herrn Helmut Linke, ausgehändigten Stimmzettel. Diese haben die Originalunterlage ausgefüllt und der Schatzmeisterin übermittelt; diesem Protokoll liegt eine Zusammenfassung an.

Von den 30 dem Kreisschwimmverband Hannover-Land e.V. angehörenden Vereinen mit insgesamt 4.804 gemeldeten Mitgliedern und 64 möglichen Stimmen sind 13 Vereine mit 32 Stimmen und vom Vorstand mit insgesamt 6 möglichen Stimmen sind 6 mit 6 Stimmen anwesend; demzufolge sind 38 Stimmen vorhanden.

Da zum Kreisschwimmtag ordnungsgemäß eingeladen wurde, ist der Kreisschwimmtag gemäß § 18 der Satzung beschlussfähig.

TOP 4: Ehrungen

Herr Bürgermeister Prinz und unser Schwimmwart, Herr Achim Creter, überreichen die Pokale für

die Kreispunktewertung 2009:

1. Platz: SV Garbsen	4239 Punkte
2. Platz: SG RethenSarstedt	3323 Punkte
3. Platz: SC Barsinghausen	2008 Punkte

den Platzierungspiegel: SV Garbsen insgesamt 114 ermittelte Punkte.

Die zusammengefassten Ergebnisse sind im Internet veröffentlicht, die Auswertung liegt dem Schwimmwart vor.

TOP 5: Berichte des Vorstandes mit Aussprache

Zu dem im Internet vorab veröffentlichten und in Kopie vorliegenden Bericht des Vorsitzenden ergeben sich keine Wortmeldungen. Der erste Vorsitzende weist auf die von Herrn Frank Glitz gestaltete Web-Seite des KHL hin.

Der stellvertretende Vorsitzende bedankt sich neben seinem Bericht ausdrücklich bei den Vereinsverantwortlichen und Aktiven für die übermittelten stets interessanten Informationen, wünscht allen Schwimmsportbeteiligten für die Zukunft alles Gute und verabschiedet sich.

Der Lehrwart berichtet über die durchgeführten Fördermaßnahmen mit der Kreisauswahlmannschaft; über diese Veranstaltungen sind von den Vereinen sehr positive Rückmeldungen erfolgt. Die anwesenden Delegierten äußern sich ebenfalls sehr zufrieden mit den angebotenen und in 2009 durchgeführten Maßnahmen und bitten um Fortsetzung im laufenden Jahr.

Zu den übrigen Berichten ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 6: Kassenbericht mit Aussprache

Vom Vorsitzenden werden sehr ausführlich die Ergebnisse, die in den mit der Einladung verschickten und hier nochmals verteilten Kassenunterlagen zum 31.12. 2009 ersichtlich sind, erläutert.

Einzelfragen aus dem Plenum werden ergänzend vom Vorsitzenden beantwortet.

TOP 7: Prüfungsbericht der Kassenprüfer/innen

Der Kassenprüfer Herr Carsten Bentlage geht aufgrund der im Rahmen der Prüfung gemachten Erfahrungen und erzielten Erkenntnisse auf folgende (hier) zusammengefasste Besonderheiten und auch Verbesserungsvorstellungen ein:

- die künftigen Haushaltsvoranschläge sollten der Struktur der nach dem Vereinsrecht und dem neuen Kassen- und Rechnungsprogramm erstellten Ergebnissystematik angepasst sein;
- die Verwaltungskosten des Kreisschwimmverbandes Hannover-Land und die Kosten der erworbenen Medaillen sind sehr niedrig (Lob [!] an den Vorstand);
- dem Kreisschwimmverband Hannover-Land sollte zur weiteren Vereinfachung der Kassen- und Rechnungsführung eine Einzugsermächtigung erteilt werden (Bitte [!] an die Vereine und deren Verantwortliche).

Im Namen der Kassenprüfer stellt Herr Bentlage fest, dass die Prüfer bei der Prüfung der Kassenunterlagen keinerlei Unstimmigkeiten festgestellt haben und die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Im Namen der Kassenprüfer stellt Herr Bentlage den Antrag auf Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes; dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 9: Wahlen gemäß KSV-Satzung

9.a): stellvertretender (2.) Vorsitzender

Auf Vorschlag wird Heinrich Tann einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.
Der Vorsitzende bedankt sich mit einem Bericht über seine bisherigen für den Kreisschwimmverband ausgeübten Tätigkeiten bei dem bisherigen Stellvertreter und überreicht ein Blumengesteck und ein Geschenk.

Schwimmwart

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Achim Creter einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Lehrwart

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Jan Robert Ellrott einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Kampfrichterobmann

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Adalbert Wiechowski einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

9 b (vorher 9 c): Gastgeber des Kreisschwimmtages 2011

Der für den SC Barsinghausen e.V. bevollmächtigte Vertreter, Herr Karl-Heinz Neddermeier, beantragt aus Anlass des im nächsten Jahr bevorstehenden 60. Jubiläums die Ausrichtung des Kreis-Schwimmtages 2011 für den SC Barsinghausen.
Der SC Barsinghausen wird einstimmig gewählt.

9 c (vorher 9 b): Weiterer kassenprüfender Verein (für das Rechnungsjahr 2010)

Als Ausrichter 2011 wird der SC Barsinghausen zusammen mit dem TSV Rethen/Leine die Kassenführung und das Rechnungsergebnis 2009 prüfen und feststellen.

TOP 10: Haushaltsvoranschlag 2010

Der Haushaltsvoranschlag 2010 liegt schriftlich vor und wird vom Vorsitzenden ausführlich erläutert. Nach eingehender Diskussion wird dem Haushalt 2010 in der vorliegenden Fassung einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende unterbricht den Kreisschwimmtag um 19.20 Uhr und lädt die Anwesenden zu einem vom ausrichtenden Verein organisierten Büfett ein. Nach kurzer Unterbrechung wird der Kreisschwimmtag fortgesetzt.

Der Vorsitzende bedankt sich beim TSV Rethen/Leine für die Ausrichtung des diesjährigen Kreisschwimmtages und bei den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern für das bereitgestellte Büfett.

TOP 11 (vorher 12): Anträge

11.1 Modalitäten der künftigen Kreispunktwertung

- Zunächst wird über den vorliegenden, weitergehenden Antrag des TSV Rethen abgestimmt; Ergebnis: 8 Zustimmungen, 19 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen. Damit ist dem Antrag auf Abschaffung der Kreispunktwertung nicht zugestimmt mit der Folge, dass zukünftig erneut die Kreiswettkämpfe bewertet werden.

- Nach dieser Beschlusslage werden die vorliegenden Anträge des SC Barsinghausen und WSV Bennigsen zurückgezogen.
- Dem nunmehr gemeinsam formulierten Kompromissvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt (29 Zustimmungen):
 „Die Kreiswettkämpfe (ohne Kreismasters-Wettkampf) werden nach dem bisherigen Punktesystem [10 Punkte für den Sieg und Reduzierung bis 1 Punkt für den 10. Platz] gewertet; die Kreismasters-Wettkämpfe werden nach dem Punktesystem 5 Punkte für den Sieg und Reduzierung bis 1 Punkt für den 5. Platz gewertet.
 Die Kreispunktwertung beinhaltet alle Wettkämpfe“.
- Dem zusätzlichen, gemeinsam formulierten Antrag auf Abschaffung der Geldprämien (bei beiden Wertungen) wird einstimmig zugestimmt; damit werden künftig bei der Ehrung zur Kreispunktwertung und zum Platzierungsspiegel keine Geldprämien mehr ausgehändigt.

11.2. Zukünftige Wettkampfstruktur ab 2011

Dem aus dem Antrag des SC Langenhagen heraus umformulierten Antrag wird einstimmig zugestimmt mit der Folge, dass eine neue Wettkampfstruktur und –abfolge erarbeitet wird durch einen vom Kreisvorstand einzuberufenden Workshop.

TOP 12 (vorher 11): Verschiedenes

- 12.1** Die Anwesenden beschließen, die Kreismeisterschaften für die kurzen Strecken dem SC Langenhagen (35 Zustimmungen) und für die Staffel-Strecken an den SV Garbsen (einstimmig) zu vergeben.
- 12.2.** Es wird von den Anwesenden einmütig festgestellt, dass sich die Siegerehrungen in der jetzigen Form und im derzeit umgesetzten Ablauf bewährt haben.
- 12.3** Unser Kampfrichterobmann gibt bekannt, dass am 24./25.3.2010 von 12.00 bis 20.00 Uhr im Stadionbad ein Kampfrichterlehrgang stattfindet.

Es ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen, so dass der Vorsitzende die Versammlung um 21.25 Uhr mit dem Dank an die Delegierten für ihre Mitarbeit schließt.

Klaus Ellrott
 gez. Unterschrift
 Protokollführer
 Arnum, den 30.4.2010